

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **15 (2008)**

Heft 19

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

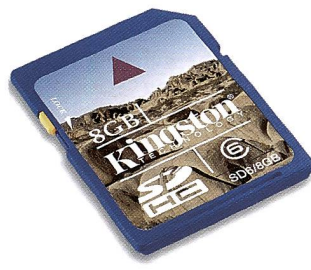
Warum nicht Fotointern* jemandem zu Weihnachten schenken? Sie erhalten eine Speicherkarte und einen Cardreader von als Aboprämie



* für Sie oder einen Neuabonnenten. Gültig bis 31. Dezember 2008



oder



und



Ja, ich abonniere Fotointern ab sofort für ein Jahr (20 Ausgaben = CHF 48.-) und erhalte
 eine Kingston Secure Digital High Capacity Speicherkarte (SDHC 8GB Class 6)
oder
 eine Kingston CompactFlash Speicherkarte (8GB Elite Pro CompactFlash Card 133X)
und zusätzlich zur Speicherkarte ein USB 2.0 Hi-Speed 19-in-1 Media Reader

Ich habe einen Neuabonnenten für Fotointern geworben. Hier ist seine Adresse. Die Aboprämie senden Sie bitte an mich (Adresse links) oder an den Neuabonnenten:

Meine Adresse

Name _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____ @ _____

Datum _____ Unterschrift _____

Name _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____ @ _____

Datum _____ Unterschrift _____



Hansruedi Morgenegg
Präsident des VFS

Lehrverträge, Renditen und Schulsäcke ...

Es ist wieder Zeit für die neuen Lehrverträge. Im nächsten Sommer nach den grossen Ferien beginnen wieder Tausende von neuen Lernenden ihre Ausbildung. Im Fotofachhandel sind dies meist künftige Fotofachfrauen und Fotofachmänner. Die Lehre dauert drei Jahre mit den drei Fachrichtungen, Beratung und Verkauf, Finishing und Fotografie.

Gerne rufe ich wieder einmal in Erinnerung, was jeder einzelne Lehrbetrieb leistet, wenn er Lernende ausbildet und für das so wichtige Berufsleben vorbereitet. Dabei ist nicht einmal so entscheidend, ob die neuen Ausgelernten den Beruf weiter ausüben oder versuchen, sich einer anderen Tätigkeit zuzuwenden, sich weiterzubilden, Sprachaufenthalte buchen usw., alles wichtige Dinge für junge Leute, für unsere Volkswirtschaft, unseren Staat, für die Zukunft.

Die Wichtigkeit der Berufslehren zeichnet sich nicht nur dadurch aus, dass junge Leute, vor allem Schulabgänger, einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen dürfen und dadurch weg von der Strasse und meist auch weg vom «Unheil» sind. Alle Jahre bestehen in der Schweiz knapp einhundert Lernende das Qualifikationsverfahren (QV, früher LAP) als Fotofachfrau oder Fotofachmann – eine ganz respektable Zahl. Nicht zu vergessen diejenigen, die mit dem QV auch noch die Berufsmaturität (BMS) abschliessen.

Dass all diese Ausbildungen auch sehr viel Engagement seitens der Ausbilder verlangen, möchte ich besonders hervorheben. Es ist nicht selbstverständlich, dass die Unternehmungen immer neue Lehrstellen anbieten. Gelegentlich tauchen von da und dort Hochrechnungen auf, wie gut Lernende für die Betriebe rentieren. Das trifft sicherlich nicht für unsere Branche zu. Dazu ein kleines Beispiel:

Vom ersten Tag an erhalten die Lernenden ihren, wenn auch bescheidenen, Lohn.

Normale Arbeitswoche, Montag bis Samstag	6 Tage	
Schultag Lernende im Fotofach	1 Tag	
Freitag Lernende im Fotofach	1 Tag	es bleiben 4 Arbeitstage
Zusätzlicher Schultag Berufsmittelschule	1 Tag	es bleiben 3 Arbeitstage

Kommen hinzu: fünf Wochen Ferien und einige Tage für die obligatorischen überbetrieblichen Kurse, die vom Lehrgeschäft zusätzlich bezahlt werden müssen.

Wie wir alle wissen, sind die Anforderungen an unser Personal im Verkauf als Fotospezialisten, Soft- und Hardwarekenner, TV-Kenner usw. extrem hoch und vor allem in den letzten Jahren (im digitalen Zeitalter) sehr stark angestiegen. Fachkompetenz in unserem wichtigen, emotionalen und sehr schönen Beruf erlangt man nicht im Handumdrehen, oft erst nach jahrelanger Schulung und Erfahrung. Das heisst, unsere «Schützlinge» können in den ersten beiden Lehrjahren kaum als Topverkäufer auffallen, nein, wir Vorgesetzten, die auf dem neusten Stand sind, müssen ihnen alles fein säuberlich langsam beibringen. Das braucht viel, viel Zeit und verursacht enorme Kosten. Aber auch im letzten Lehrjahr sind unsere Lernenden noch oft überfordert, nicht in der Lage selbständig zu handeln und den Kunden gerecht zu werden; früher war das anders – einfacher.

Dann sind da noch die individuellen Unterschiede unserer Lernenden. Oft werden die Anforderungen für die Abschlussprüfung nur knapp oder eben nicht erreicht. Da liegt der Fehler in den seltensten Fällen beim Lehrgeschäft. Nein, oft kommen diese Lernenden mit zu knappen Schulsäcken zu uns und in die Gewerbeschulen, zeigen zu wenig Interesse, es fehlt ihnen am «Mühegeben» und der Überwindung der eigenen Trägheit.

Hansruedi Morgenegg

Hansruedi Morgenegg, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 72 08, www.fotohandel.ch

Interphot-Seminar: Photoshop



Am Montag, 10. November fand bei Fotoni in Wohlen, ein weiteres Interphot Seminar zum Thema Arbeitsumgebung einrichten und Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop statt. Dabei ging es vor allem um die Erhaltung des natürlichen Hauttönen und um die Darstellung partiell verloren geglaubter Details bei Porträtaufnahmen. Seminarleiter Peter Jäger demonstrierte sein grosses Wissen äus-

erst kompetent in allen Belangen, praxisnah und nachvollziehbar so dass es die 28 Anwesenden auch bestimmt umsetzen können.

Das Nachmittagsprogramm enthielt unter anderem die Bewertung der eingegangenen Arbeiten des Interphot-Wettbewerbes zum Thema Hochzeit. Die Jury setzte sich zusammen aus den Wettbewerbs-TeilnehmerInnen ergänzt durch Vertreter der Sponsoren. Unterstützt wurde dieser Wettbewerb durch die Firmen: Engelberger AG, Fujifilm Schweiz AG, Ott+Wyss AG und Stadelmann AG. Herzlichen Dank. Infos zu diesem Seminarart und zum Wettbewerb sind einsehbar unter: www.interphot.ch

Your Vision, Our Future

μ 1040: schlank und günstig

Die μ 1040 besticht durch Eleganz im schlanken 16,5 mm breiten Metallgehäuse. Die Kamera ist ausgestattet mit einem optischen 3fach-Zoom. Der 6,9 cm grosse HyperCrystal II LCD garantiert eine optimale Darstellung der Aufnahmen selbst bei direkter Sonneneinstrahlung. Der Intelligente Auto Modus vereint erweiterte Gesichtserkennung bis zu 16 Personen und Schattenaufhellung. Erhältlich in den Farben Starry Silver, Midnight Black, Magma Red, Melon Yellow.

Starke Preisreduktion ab 1. Dezember 2008: Jetzt nur noch CHF 249.- (EVP)!
DAS ideale Weihnachtsgeschenk!

Haben Sie Fragen? - Die Gebietsverkaufsleiter und der Verkauf Innendienst freuen sich auf Ihren Anruf.

Olympus Schweiz AG, Chriesbaumstr. 6, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 66 62, Fax. 044 947 66 55 www.olympus.ch. Discover your world.

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

- 27.12. – 30.12., Zürich, photo 08
- 10.01. – 11.01., Zürich, Fest- u. Hochzeitsmesse
- 16.01. – 19.01., Zürich, Ornaris
- 29.01. – 01.02., Zürich, Fespo
- 23.04. – 26.04., St.Gallen, Art & Style 2009
- 12.05. – 15.05., Zürich, Orbit
- 14.05. – 17.05., Zürich, Art Show Zürich
- 27.05. – 29.05., Zürich, Professional Imaging

Galerien und Ausstellungen bereits eröffnet

- bis 05.12., Zürich, Galerie Claudine Hohl, Am Schanzengraben 15, «Augen-Blicke» Erika Luley
- bis 06.12., Basel, Pep + No Name, Unterer Heuberg 2, «architektur photographie» Hans H. Münchhallen
- bis 06.12., Zürich, Galerie Semina Rerum, Cäcilienstrasse 3, «Was bleibt» Beatrice Minda
- bis 13.12., Zürich, Galerie Nordstrasse, Nordstrasse 152, «10-Jahre-Jubiläum 1998 – 2008»
- bis 13.12., Zürich, Galerie Visarte, Schoffelgasse 10, «SR 701 Paris-Zürich» Peter Knapp
- bis 18.12., Zürich, Galerie Baviera, Museum Baviera, Zwinglistrasse 10, «Kult Zürich Ausser Sihl – das andere Gesicht»
- bis 19.12., Zürich, Edi's Weinstube, Stüssihofstrasse 14, «Intime Alchemise» Rik Garrett
- bis 20.12., Zürich, art gallery ryf, Militärstrasse 83, «Andreas F. Boback, Ruedi Frey Durisch, Andreas Schlumpf»
- bis 20.12., Zürich, Galerie Artef, Splügenstrasse 11, «A Selection of Vintage and Contemporary Photographs»
- bis 20.12., Zürich, Galerie Bob Gysin, Ausstellungsstrasse 24, «Georg Aerni – Holozän»

- 20.12., Zürich, Galerie Kilchmann, Limmatstr. 270, «New York, New York» Fabian Marti
- bis 23.12., Leibstadt, Kernkraftwerk Leibstadt AG, Informationszentrum, «Felix Eidenbenz»
- bis 31.12., Lausanne, Univers Arts & Voyages, Avenue d'Ouchy 15, «Jean-Marie Jolidon»
- bis 04.01., Vevey, Schweizer Kameramuseum, Grande Place 99, «Sinar a 60 ans», «Ambroise Tézenas Pékin, théâtre du peuple»
- bis 04.01., Lausanne, Musée de l'Elysée, 18, av. de l'Elysée, «Rétrospective» Valérie Belin
- bis 04.01., Genève, Centre de la Photographie, 28, rue des Bains, «Yto Barrada» Iris Tingitana
- bis 04.01., Zürich, Museum für Gestaltung, Ausstellungsstrasse 60, «Short Stories in der aktuellen Fotografie»
- bis 09.01., Winterthur, Coalmine Fotogalerie, Volkart Haus, Turnerstrasse 1, «Iran. Stillstand oder Aufbruch» Ulla Kimmig; «genug lang' wässern/wedeln» Stefan Burger

Ausstellungen neu

- 04.12. – 13.12., Zürich, Rote Fabrik, Proberaum 1, Seestrasse 395, «Fotoarbeiten» Diverse
- 11.12. – 10.01., Basel, Pep + No Name, Unterer Heuberg 2, «Photomalereien on Canvas» Monika Brogle
- 14.12. – 11.01., Biel/Bienne, PhotoforumPasquArt, Seedorstadt 71-75, «Selection/Auswahl 08 & Prix Photoforum»
- 21.02. – 03.05., Zürich, Migrosmuseum, Limmatstrasse 270, «Josephine Meckseper»
- 2008 – 2011, Vevey, Fondation du Musée Suisse de l'Appareil Photographique, Grande Place 88, «L'oeil de la Photographie»

Weitere Daten: www.fotointern.ch/veranstaltungenkalender/